



Niederschrift

Öffentlicher Teil

DaHo 05/2015/14-19

Gremium	Ortsbeirat Dahlwitz-Hoppegarten
Sitzung am:	Donnerstag, den 22.01.2015
Sitzungsort	Haus der Generationen, Lindenallee 12, 15366 Hoppegarten

Beginn: 18:00 Uhr **Ende:** 19:36 Uhr

anwesend:

Ortsvorsteher

Herr Stefan Radach

Ortsbeiratsmitglied(er)

Herr Kay Juschka

Herr Thomas Scherler

Frau Annett Schlotte

Frau Ulla Thiemann

Herr Andreas Eißrig

Herr Bernd Zimmermann

abwesend:

keiner

Gäste

Annegret Klinke; Volksfeste e.V.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
- 2 Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung
- 2.1 Feststellung von Ausschließungsgründen
- 3 Entscheidung über mögliche Einwendungen zur Niederschrift vom 13.11.2014
- 4 Anfragen der Einwohner
- 5 Mitteilungen des Ortsvorstehers
- 6 Anfragen der Ortsbeiratsmitglieder an den Bürgermeister
- 6.1. Information über angelaufene Hilfen für die Bewohner des Flüchtlingsheimes, Welche Probleme sind zu lösen, Wie können die Einwohner helfen

- 7 Bericht des Vereins Volksfeste aus dem Jahr 2014, Planung von Aktivitäten im Jahr 2015
- 8 Sonstiges
- 9 **Vorbereitung der Sitzung der Gemeindevertretung am 09.02.2015**
- 9.1 **Anträge**
- 9.1.1 AN 015/2014/14-19 Neubau Straßenbeleuchtung gleichzeitige Wiederherstellung des alten Reitweges

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

2 . Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung

TOP 9.1.1. Änderung: AN 015/2014 wurde durch die einreichende Fraktion zurückgezogen

Dafür wird ein TOP aufgenommen: **Entwicklung Dorfkern Dahlwitz**

Zustimmung: 7 Ablehnung: 0 Enthaltung: 0

2.1.Feststellung von Ausschließungsgründen

keine

3. Entscheidung über mögliche Einwendungen zur Niederschrift vom 13.11.2014

keine

4. Anfragen der Einwohner

Herr Koch: Wanderweg E11, hinter dem Archiv und hinter dem Friedhof, großer Matsch auf dem Weg, ein LKW zur Entsorgung der Friedhofsgrünabfälle hat großen Schaden angerichtet, kann der Weg befestigt werden?

Hr. Radach: Der Ortsvorsteher wird sich um einen Begehungstermin mit Herrn Behr bemühen.

Hr. Quaiser: Der Wald, angrenzend „Am Winterquartier“ wird durch den Eigentümer stark gerodet. Wird dieser Grünstreifen wieder aufgeforstet? Kauze haben im Wald gebrütet.

Hr. Radach: Das wird ein Thema unter TOP 9.1.1.

Hr. Quaiser: Werden die Entwässerungsgräben auf der Feuchtwiese bitte nicht im Frühjahr gereinigt, zum Schutz der Flora und Fauna?

Wird in der Rennbahnallee das Parkverbot erweitert? Der Fahrzeugverkehr hat stark zugenommen, wegen den Straßensperren in der Rudolf – Breitscheid – Str..

Fr. Dr. Schulze: Wie ist der Stand Friedhofserwerb? Wann beginnen die Sanierungsarbeiten?

Hr. Knobbe: Im Dezember wurde Beschluss durch GV für Kauf beschlossen. Ein Notar wird beauftragt. Nach Kaufvertragsabschluß erfolgt eine Bestandsaufnahme.

Frau Fritsche: Sammelcontainer für Humana Kleidersammler, wo sollen diese aufgestellt werden?

Hr. Knobbe: Alle Punkte kennt er nicht. Das Ordnungsamt kennt die Punkte.

Hr. Juschka: Er regt an, einen Beschluss zu fassen, wo die Sammelstellen festgelegt werden. Wenn nicht, bittet er um Erläuterung, warum nicht.

Hr. Knobbe: Das freie Aufstellrecht ist für den Aufsteller gesetzlich gegeben. Die Aufstellungspunkte wurden im gegenseitigem Einvernehmen mit Humana durch Verwaltungshandeln festgelegt, um ungünstige Aufstellungen zu vermeiden.

5. Mitteilungen des Ortsvorstehers

1. Besuch zahlreicher Weihnachtsfeiern bei Seniorenvereinen unseres Ortsteils
2. Bericht vom Weihnachtsbaumverbrennen bei der Freiwilligen Feuerwehr und Knutfest in Birkenstein
3. Teilnahme am Neujahrstreffen und Neujahrsempfang der Gemeinde Hoppegarten
4. Besuch des Brandenburgtages auf der Grünen Woche auf Einladung des Landwirtschaftsministers
5. Teilnahme am Runden Tisch bezüglich Asylbewerberheim
6. Besuch zum Tag der offenen Tür in der Lenne´ Schule

6. Anfragen der Ortsbeiratsmitglieder an den Bürgermeister

- Antwort zur Anfrage aus letzter Sitzung:

Die Blitzer in Waldesruh wurden aufgestellt ohne Beschlussfassung aber Information an die Gemeindevertreter. Die Notwendigkeit wurde durch viele Bürgerbeschwerden aus dem Siedlungsgebiet Waldesruh zu überhöhten Geschwindigkeiten auf der Köpenicker Allee festgestellt. Verwaltungshandeln, Anfang 2014 Auftragserteilung zur Aufstellung

6.1. Information über angelaufene Hilfen für die Bewohner des Flüchtlingsheimes, Welche Probleme sind zu lösen, Wie können die Einwohner helfen

- Schulmaterial, Stifte, fehlen in der Schule
- Deutschunterricht muß organisiert werden, vor allem pensionierte Pädagogen sind angesprochen
- Hallentunier Fußball an der Lenné Schule
- Treffen im HdG organisieren
- Begrüßungsfest im 2.Kalendervierteljahr
- Familientreffen organisieren
- Flüchtlingsheim vertraglich bis Mai 2015 gebunden
- Gemeinde hat Lob erhalten vom Landkreis wegen schneller Problemlösung
- Nächster Runder Tisch am 20.02.15
- Integrationslehrer sollen auf Abruf durch die Schulleiterin vom Landratsamt zur Verfügung stehen, es können auch soziale, psychische Probleme behandelt werden
- Fr. Schlotte: erhält jeden Tag Anruf mit Wohnungssucher aus dem Hotel, vor allem für Dreiraumwohnungen wird nachgefragt
- Landrat hält Hotel Hoppegarten nicht für günstigste Lösung
- Brandenburgtag ohne Hotel ist ungünstig, Besucher hätten keine Unterkunft

- Es sollen durch den Landtag zusätzliche Räume im Hotel angemietet werden, um das HdG zu entlasten.
- Land Brandenburg stellt zinslose Kredite zur Verfügung, um Unterkünfte bauen zu können. BM hat sofort Anfrage schriftlich an Finanzministerium zur Abwicklung gerichtet.
- Berufliche Qualifikationen der Flüchtlinge wird durch den Landkreis erfasst
- Hr. Seidel hat Anfrage an Landkreis zur Finanzierung von zwei Sportgruppen gestellt

7. Bericht des Vereins Volksfeste aus dem Jahr 2014 und Planung 2015

www.volksfeste-hoppegarten.de

Bericht für Protokoll: durch Annegret Klinke, siehe Anlage

8. Sonstiges

Parkplatz hinter dem Gemeindesaal muß besser ausgeleuchtet werden

9. Entwicklung Dorfkern Dahlwitz

Frau Fritsche: Erläutert mit historischen Karten die Reitwegsituation, in der Alten Berliner Straße, in der Vergangenheit
Die Parkplatzsituation in der Alten Berliner Straße ist nicht angespannt, wenn der Reitweg eingeführt wird, die Gewerbetreibenden haben zu unterschiedlichen Zeiten Kundenverkehr.

Ortsbeirat stellt fest, der Bereich soll durchdacht beplant werden. Ein Gesamtkonzept muss aufgestellt werden.

Der Dorfentwicklungsplan 2006 kommt auf die TO der nächsten Sitzung.

Die alten Unterlagen sollen bis zur nächsten Sitzung an die Ortsbeiratsmitglieder verteilt werden.

Entwicklung B-Plan „Am Winterquartier“ wurde betrachtet. Nach Besichtigung vor Ort am 16.01.15 mit dem Investor Herrn Grahl wurde festgestellt, dass der Waldgürtel hinter dem Bebauungsgebiet abgeholzt wird.

gez. Radach

gez. Schlotte

**Vorsitzender
Ortsbeirat Dahlwitz-Hoppegarten**

Protokoll